ALFA LAVAL

SE0000695876 | ALFA | Schweden

Analyse vom 03-Aug-2024

Schlusskurs vom 02-Aug-2024

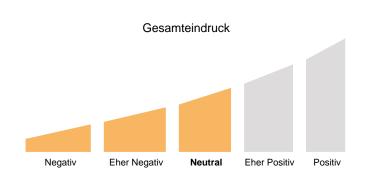
SEK 440,70

ALFA LAVAL gehört zur Branche Industrie und dort zum Sektor Industriemaschinen.

Mit einer Marktkapitalisierung von 17,73 Milliarden US Dollar zählt sie zu den largecap Gesellschaften.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen SEK 493,00 und SEK 340,70. Der aktuelle Preis von SEK 440,70 liegt 10,6% unter ihrem höchsten und 29,4% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

Ergebnis seit 1. August 2023: ALFA LAVAL: 12,8%, Industrie: 7,5%, STOXX600: 6,6%



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamt- eindruck
ALFA LAVAL	SE	440,70	9,3%	17,73	***		19,1	15,8%	1,9%	-3,3%	_4411
Industrie (IND@EP)	EP	319,00	4,4%	2.160,97	***		13,9	14,4%	2,8%	-0,3%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	****		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- Die durchschnittliche Gewinnmarge ✓ (EBIT) von 14,2% ist höher als der Branchendurchschnitt von 8,5%.
- Die Eigenkapitalrendite

 ✓ von 15,4% entspricht dem
 Branchendurchschnitt von 12,5%.
- Fundamental betrachtet ist die Aktie korrekt bewertet.
- Das prognostizierte KGV von 19,1 ist relativ hoch, 37,0% über dem Branchendurchschnitt von 13,9.
- Die Gewinnprognosen wurden seit dem 21. Juni 2024 nach unten revidiert.
- Der technische 40-Tage-Trend der Aktie ist seit dem 9. Juli 2024 negativ.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	ALFA		J.	ALFA LAVAL wird durch den Verlust eines Sterns belastet. Der Gesamteindruck bleibt bei Neutral.
Gesamteindruck				Verbesserung von eher negativ auf neutral am 23-Jul-2024.
Sterne	***	\	****	Ein Stern seit dem 02-Aug-2024.
Gewinnrevisionen	*		*	Negative Analystenhaltung seit 21-Jun-2024. Das Problem der negativen Gewinnrevisionen ist nicht firmenspezifisch, sondern betrifft die ganze Branche.
Potenzial	*		*	Fairer Preis. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit fair bewertet.
MF Tech. Trend	*		*	Negative Tendenz seit dem 09-Jul-2024. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	*	\	*	[!] Unter Druck (vs. STOXX600). Der Titel als auch sein Umfeld performten in den letzten vier Wochen schlechter als der Markt.
Sensitivität				Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von ALFA LAVAL im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.
Zielpreis	422,97 SEK			Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei SEK 440,70 mit einem geschätzten Kursziel von SEK 422,97 (-4%).

ALFA LAVAL - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamt- eindruck
ALFA LAVAL	ALFA	SE	440,70	9,3%	17,73	***		19,1	15,8%	1,9%	-4,0%	
ATLAS COPCO AB	ATCOA	SE	175,35	1,0%	79,86	***		24,4	16,1%	1,8%	-5,0%	
SANDVIK	SAND	SE	207,00	-5,1%	24,93	***		13,5	14,5%	3,0%	10,5%	
TRELLEBORG AB	TRELB	SE	371,80	10,1%	8,53	***		17,1	13,7%	2,1%	-3,8%	
ADDTECH AB	ADDTB	SE	317,60	43,5%	8,43	***		38,3	25,5%	1,0%	-13,4%	
SKF AB	SKFB	SE	190,20	-5,5%	8,29	****		9,3	8,5%	4,4%	14,9%	
ABB LTD	ABBN	СН	44,69	19,8%	102,51	***		18,9	14,1%	2,0%	-3,8%	
TRANE TECHNOLOGIES	IR	US	318,45	30,6%	75,22	***		25,1	20,0%	1,1%	-7,4%	
ILLINOIS TOOL WORKS	ITW	US	243,85	-6,9%	72,29	***		21,6	13,5%	2,3%	-6,5%	_4411
PARKER-HANNIFIN	PH	US	518,51	12,6%	68,71	***		17,9	13,0%	1,3%	-6,9%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises *

Wir bewerten den Preis von ALFA LAVAL, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- ALFA LAVAL fundamental betrachtet nahe bei seinem theoretisch fairen Kurs liegt.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Industrie.

Das fundamentale Kurspotenzial von ALFA LAVAL ist angemessen.

Gewinnprognosen 🖈

ALFA LAVAL erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 18 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026.

Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen nach unten um -2,1%, d.h. unter den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Abwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht seit dem 21. Juni 2024.

Technische Tendenz und Relative Stärke ☆ ☆

Die Aktie befindet sich in einem mittelfristigen Abwärtstrend, welcher am 9. Juli 2024 bei SEK 455,10 eingesetzt hat.

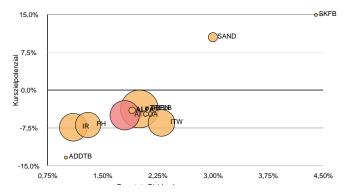
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt -3,3%, wobei die ebenfalls negative technische Tendenz den schlechten Wert bestätigt. Die Investoren richten ihr Interesse auf andere Aktien.

Die Referenzbranche Industrie registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Unterperformance.

Dividende

Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 1,9% erwartet, für deren Ausschüttung ALFA LAVAL 36,9% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist damit, auch aus dem Blickwinkel der Dividendenkontinuität, hinreichend gedeckt.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 0,85 reagiert der Kurs von ALFA LAVAL auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 0,85%.

Korrelation 0,42 Dies bedeutet, dass 17% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.

Volatilität 1 Monat: 28,3%, 12 Monate: 21,8%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten

Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. ALFA LAVAL hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 in ähnlichem Umfang mitzumachen. Sie ist damit ein neutraler Wert bei Marktkorrekturen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten

Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. ALFA LAVAL zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -1,57%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse

Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von ALFA LAVAL im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.

Schlussfolgerung

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Die Aktie erfüllt aktuell nur einen unserer vier Sterne. Ihr Kurs erscheint, fundamental betrachtet, vernünftig.

Jedoch haben die Analysten ihre Gewinnerwartungen während der letzten Wochen nach unten revidiert bei mehrheitlich negativen technischen Marktsignalen.

Das Branchenumfeld sieht mit aktuell zwei Sternen minim besser aus

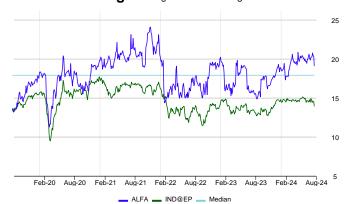
Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit auf Stressituationen mit marktüblichen Kursverlusten reagiert. Die Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskrierium. Unter Berücksichtigung dieser durchschnittlichen Verlustanfälligkeit ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende	2026
Jahr bis Ende	2020
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	19,1
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	15,8%
Dividende (Ex Date : 26-Apr-2024)	SEK 7,50
Anzahl Analysten	18
Datum der ersten Analyse	31-Mrz-2004
Finanzkennzahlen - 2023	(

ALFA LAVAL - Entwicklung über 5 Jahre

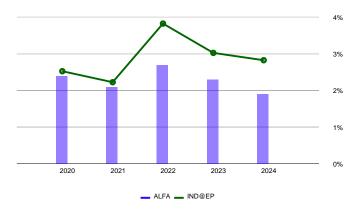
KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



ALFA LAVAL ist mit einem vorausschauenden KGV von 19,06 deutlich höher bewertet als der Durchschnitt der Branche Industrie mit 13,91. Der aktuelle Preis beinhaltet bereits optimistische Zukunftsaussichten für das Unternehmen.

Auch historisch betrachtet erscheint das KGV eher hoch, liegt es doch über seinem fünfjährigen Median von 17,89.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024



Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 1,9%, während der Durchschnittswert der Branche von ALFA LAVAL mit 2,8% höher liegt.

Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 36,9% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit gut gedeckt.

Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt nahe beim historischen Durchschnitt von 2,3%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024



Alfa Laval AB (publ) bietet weltweit Produkte und Lösungen in den Bereichen Wärmeübertragung, Separation und Fluid-Handling an. Das Unternehmen ist in drei Geschäftsbereichen tätig: Energie, Lebensmittel & Wasser und Marine. Das Unternehmen bietet öl- und gasbefeuerte Dampf- und Verbunddampfkessel, Abgas-Economizer und Ballastwasser-Behandlungssysteme sowie Abgasreinigungsprodukte an. Darüber hinaus bietet es Sensorik und Steuerung, Reinigungsvalidierung, Zustandsüberwachung, Rührwerke, Behälter, Pulvermischer, Fittings und Rohre sowie wandmontierte Reinigungsdüsen, Rotationsdüsen und -köpfe sowie Behälterzubehör und -abdeckungen. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Zentrifugal-, Drehkolben-, Drei-Schrauben-, Doppelschrauben- und Kreiskolbenpumpen an. Darüber hinaus bietet es Absperrklappen, Regel- und Rückschlagventile, Doppeldichtungs-, Membran-, Doppelsitz-, Regel-, Sicherheits-, Probenahme-, Verschluss-, Einsitz- und Kugelventile. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Wärmetauscher, Rohr-in-Rohr-Wärmetauscher und Prozess-Rohrbündelwärmetauscher an. Darüber hinaus bietet es Rippenrohr-Luftwärme-, Schabewärmetauscher und verschiedene Plattenwärmetauscher, nasse Oberflächen und HYAC-Hybrid-Luftkühler. Das Unternehmen beitet auch Dekanter und Abscheiderprodukte an. Das Unternehmen beliefert die Energie-, Versorgungs-, Haushalts-, Körperpflege-, Lebensmittel-, Molkerei-, Getränke-, Schifffahrts-, Transport-, Pharma-, Biotech-, Wasser- und Abwasserindustrie. Alfa Laval AB (publ) wurde 1883 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Lund, Schweden.

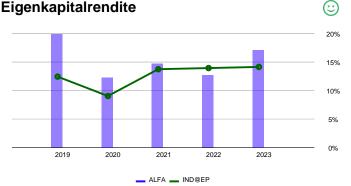
40%

30%

20%

10% 0%

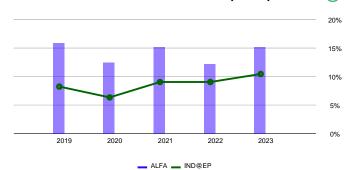
Eigenkapitalrendite



Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei ALFA LAVAL lag der mittlere ROE bei 15% und damit über dem Branchendurchschnitt von 13%, was auf eine effiziente Eigenmittelverwendung hinweist.

Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 17% liegt liegt nahe beim langjährigen Durchschnitt von 15%.

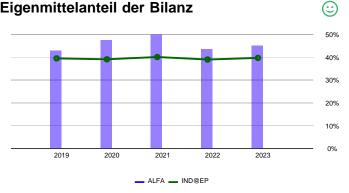
Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)



Die operative Gewinnmarge (EBIT) von ALFA LAVAL liegt im historischen Mittel bei 14%. Dies ist im Branchenvergleich überdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel nur eine EBIT Marge von 8%.

Die zuletzt ausgewiesenen 15% liegen nahe beim historischen Mittel von 14%.

Eigenmittelanteil der Bilanz



Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. ALFA LAVAL weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 46% auf und liegt damit über dem Branchendurchschnitt von 39%.

Die aktuellen 45% liegen nahe beim historischen Mittel von 46%.

Book Value / Price

2020

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs.Der Mittelwert von ALFA LAVAL liegt mit 26% unterhalb des Branchendurchschnittes von

__ ALFA __ IND@EP

2022

2023

Mit 22% liegt der aktuelle Wert nahe beim historischen Durchschnitt von 26%.

Bilanz / Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	\odot	\odot	\odot	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	SEK	SEK	SEK	
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	4.105	5.268	5.863	7%
Forderungen	11.159	15.863	17.043	21%
Inventar	10.525	14.775	14.950	18%
Kurzfristige Aktiven	26.149	36.456	38.229	46%
Sachanlagen	9.075	10.710	11.769	14%
Immaterielle Aktiven	25.921	31.417	29.622	36%
Total Aktiven	62.667	79.354	82.288	100%
Verbindlichkeiten	3.371	4.891	5.205	6%
Kurzfristiges Fremdkapital	6.290	3.245	3.444	4%
Total kurzfristige Passiven	23.285	26.559	29.756	36%
Lfr. Fremdkapitalquote	4.512	14.911	11.302	14%
Eigenkapital	31.252	34.559	37.030	45%
Total Passiven	62.667	79.354	82.288	100%

76,52	85,49	89,60
419.456	413.877	413.326
17.883	20.300	21.321
	419.456	419.456 413.877

Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	<u>(i)</u>	\odot	\odot	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	SEK	SEK	SEK	
Umsatz	40.911	52.135	63.598	100%
Kosten	24.936	32.883	40.190	63%
Bruttogewinn	13.988	16.860	20.884	33%
Admin- & Gemeinkosten	7.142	8.703	10.785	17%
Forschung & Entwicklung	1.104	1.346	1.563	2%
Betriebsertrag	5.344	6.466	10.099	16%
Abschreibungen	1.987	2.392	2.524	4%
Gewinn vor Extras	4.759	4.503	9.256	15%
Gewinn vor Steuern	6.359	6.498	9.665	15%
Dividenden	2.492	2.480	2.480	4%
Reingewinn	4.759	4.503	6.330	10%

Ratios

Current Ratio	1,1	1,4	1,3
Langfristiges Eigenkapital	7,2%	18,8%	13,7%
Umsatz zu Aktiven	65,3%	65,7%	77,3%
Cash flow zu Umsatz	16.5%	13.2%	13.9%

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:



Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel. Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite. Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert the Screener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die ±1% überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet. Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen

Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwöchentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindexes stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.

 Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine
- Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiler als ihr Referenzindex.

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindexes

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.